

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wochentlich einmal ein
Hauptblatt der anwesenden Fremden.
Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 18 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

22. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
„ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Darbe & Comp.,
Hansenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

Nr. 138.

Samstag den 19. Mai

1888

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen.

219. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Die Heimkehr aus der Fremde“ Mendelssohn.
2. Introduction und Finale aus „Ernani“ Verdi.
3. Die Najaden, Walzer Kling.
4. Balletmusik aus „Cleopatra“ Freudenberg.
5. Ouverture zu „Giralda“ Adam.
6. Ave Maria, Lied Frz. Schubert.
7. Prager Stammbuchblätter, Potpourri Komsak.
8. Nonon-Marsch Genée.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heldenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea Gruppe
Schiller-,
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Nersberg-
Farnicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine
Sonnensberg.

220. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Rosamunde“ Frz. Schubert.
2. Scherzo aus „Ein Sommernachtstraum“ Mendelssohn.
3. Stadt und Land, Polka-Mazurka Joh. Strauss.
4. Marche de Impériaux zu Shakespeare's
„Julius Cäsar“ H. v. Bülow.
5. Jubel-Ouverture Weber.
6. Viergespräch zwischen Flöte, Oboe, Clarinette
und Horn Hamm.
Die Herren Richter, Mahlfeld, Seidel und
Rohde.
7. Fantasie aus „Der Trompeter von Säckingen“ Nessler-Nikisch.
8. Galop chromatique Liszt.

Feuilleton.

Wiesbaden, 19. Mai. Da die heutige Réunion dansante im
weissen Saale anberaumt ist, so wird das Abendconcert dadurch nicht be-
einträchtigt. Dasselbe findet bei günstiger Witterung im Garten, bei un-
günstiger im grossen Saale statt.

— Gutem Vernehmen nach wird auch in diesem Sommer Se. Majestät
der König von Dänemark hier eine Badecur gebrauchen, während Ihre
Majestät die Königin von Dänemark sich zu einem Besuche an den russischen
Hof begeben wird. (Rheinischer Kurier.)

— I. M. die Königin und der Kronprinz von Serbien wohnten
heute um 11 Uhr dem Gottesdienste in der kleinen griechischen Kapelle an.

Aus der höheren Töchterchule. Gouvernante: „Von welchem Geschlecht ist
dieser?“

Schülerin: „Männlich.“
Gouvernante: „Richtig, und weshalb?“
Schülerin: „Ein Schatz ist immer männlich.“

— Herr A.: „Ist Ihr Herr Bruder nicht Soldat, Fräulein Emma?“
Fräulein Emma (beleidigt): „Aber ich bitte Sie, Herr A., mein Bruder ist nicht
Soldat, er ist Lieutenant.“

— Erster Bummel: „Ich sage Dir, Du kannst Dir nichts Schöneres denken auf
diesem irdischen Jammerthal, als einen steinreichen Goldonkel.“
Zweiter Bummel: „O ja, zwei!“

Neuer Liebesgrad. Fräulein Thekla: „Aber lieben Sie mich auch, Herr St.“
Student St. (mit zärtlichem Blick): „Schauderhaft!“

Aus der Instruktionsstunde. Lieutenant: „Ich sage euch, Soldaten, auf dem
Schlachtfeld für das Vaterland zu sterben, ist eine ganz kolossale Ehre. — Die Ehre ist
so grossartig-pyramidal, dass sie von Gottes- und Rechtswegen einem Soldaten vom Feld-
webel abwärts gar nicht zukommen sollte.“

Aus der Schule. Lehrer: „Nun, Jakoble, welches ist Deine rechte Hand?“
Jakoble: „I weiss net, Herr Lehrer.“
Lehrer: „Nun, mit welcher Hand isst man denn bei euch zu Hause?“
Jakoble: „Mit boide Händ.“
Lehrer: „Wenn ich Dir nun aber jetzt einen Apfel geben würde, mit welcher
Hand würdest Du ihn nehmen?“
Jakoble: „Gebet Se mer oin, Herr Lehrer, no werdet Se's scho' seah.“

Kasernenhoffblüte. Unteroffizier: „Soldat Schwefelmaier, Ihre Dummheit ist ge-
radezu staatsgefährlich. Es ist nur gut, dass Sie in Ihrer grenzenlosen Dummheit das
Pulver nicht erfunden haben, man könnte wahrhaftig nicht schliessen damit, man müsste
sich die Patronen gegenseitig an den Kopf schmeissen.“

Gothaer Prämien-Pfandbriefe II. Abth. Die nächste Ziehung findet am 1. Juni
statt. Gegen den Coursverlust von ca. 15 Mark pro Stück bei der Auslösung übernimmt
das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für
eine Prämie von 80 Pf. pro Stück.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
17. Mai 10 Uhr Abends	750,2	+ 18,0	75 %
18. „ 8 „ Morgens	751,7	+ 19,4	66 „
1 „ 1 „ Mittags	750,0	+ 27,2	30 „
17. Mai. Niedrigste Temperatur + 14,2, höchste + 26,4 mittlere + 20,3.			
Allgemeines vom 18. Mai. Gestern Mittag heiter, warm, leichter Südost; heute Morgen ebenso, wahres Sommerwetter.			Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 18. Mai 1888.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Becker, Hr. Auditor, Oldenburg.
Schindler, Hr. Kfm., Berlin.
Beckert, Hr. Kfm., Chemnitz.
Kamberger, Hr. Kfm., Berlin.
Berkfeld, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Döbeln.
von Lucke, Hr. Assessor, Münster.
Vautier, Hr. Prof., Düsseldorf.
Kramer, Hr., Trendenberg.
Hären.
Beockmann, Hr. Landrath, Usingen.
Voigt, Frl., Berlin.
Hotel Block.
Neumark, Hr., Bremen.
Schnitzler, Hr. Geh. Rath m. Fr., Köln.
von Grundherr, Fr., Nürnberg.
Lüdemann, Hr. Oberstlieutenant m. Fam., Berlin.
Wiese, Hr. m. Fr., Stralsund.
Zwei Bäume.
Stück, Hr., Homberg.
Östlicher Hof.
Jocke, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Meerane.
Heilanstalt Dietsmühle.
Fleisch, Hr. Rent., Frankfurt.
von Glasenapp, Fr. Hauptm., Potsdam.
von Schenk, Fr. Prem.-Lieut., Mainz.
Engel.
Schmieder, Hr. Kfm. m. Fr., Meerane.
Bärwinkel, Hr. Justizrath, Leipzig.
Einhorn.
Lehning, Hr. Fabrikbes., Crefeld.
Persking, Hr. Rent., Solingen.
Gregory, Hr., Dortmund.
Braun, Hr. Kfm., Elberfeld.
Auerbach, Hr. Kfm., Berlin.
Knur, Hr. Kfm., Barmen.
Koch, Hr. Kfm., Frankfurt.
Sturm, Hr. Kfm., Frankfurt.
Joseph, Hr. Kfm., Köln.
Eisenbahn-Hotel.
Brutsir, Hr., Schweiz.
Schadow, Frl. m. Schwester, Weissensee.
Zum Erbprinz.
Schwarz, Hr., Metz.
Kisch, Hr. Stud., Bistritz.
Palm, Hr., Berlin.
Europäischer Hof.
Keil, Hr. Kfm., Cottbus.
Werner, Hr. Reichsag.-Rath m. Tochter u. Bed., Leipzig.
Köhne, Hr. m. Fr. u. Begl., Plötskau.
Furbach, Hr. Kfm., Breslau.

Grüner Wald.
Grubitz, Hr. Lieut., Strassburg.
Bruck, Hr. Kfm., Berlin.
Steinbach, Hr. Fabrikbes., Wittgendorf.
Vier Jahreszeiten.
Hamilton, Fr. m. Fam., England.
McCan, Fr., Salisbury.
v. Trebra, Hr. Major, Ems.
Thomson, Fr., England.
Crowther, Frl., England.
Hirschmann, Fr. m. Tocht., Russland.
van Voorstrand Breten, Hr. m. Fam., Holland.
Wolff, Hr. Dr., Frankfurt.
Valborg Stang, Fr. m. Bed., Christiania.
von Schlebrügge, Fr., Hannover.
Randulf, Frl., Christiania.
Goldene Kette.
Wittig, Hr. Locom.-Führer m. Fr., Dresden.
Wellenkamp, Hr. Kfm., Havre.
Goldenes Kreuz.
Hardt, Hr., Stargard.
Goldene Krone.
Lioni, Hr. Kfm., Amsterdam.
Weisse Lilien.
Tilse, Hr. Kfm. m. Fr., Grabow.
Bauer, Hr. Bürgermeister, Hechtsheim.
Nassauer Hof.
Schwarz, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Düsseldorf.
Feldmann, Hr., Hamburg.
Villa Nassau.
Loewenherz, Hr. m. Fr., Berlin.
Curanstalt Nerothal.
Denneler, Hr. Kfm., Philadelphia.
Goldschmidt, Hr. Kfm., Mannheim.
Schiff, Hr. Kfm., Aachen.
Heyliger, Fr., Frankfurt.
Hartmann, Frl., Strassburg.
Hotel du Nord.
Hammerschmidt, Hr. Rent. m. Fr., Bonn.
Blank, Hr. Rittergutsbes. m. Fam. u. Bed., Berlin.
Lübke, Frl., Berlin.
Nonnenhof.
Götz, Hr. Kfm., Mannheim.
Lütcher, Hr. Kfm., Berlin.
Schweitzer, Hr. Kfm. m. Fr., Köln.
Heissenbüttel, Hr. Kfm., Berlin.
Sonntag, Hr. Kfm., Stettin.
Horn, Hr. m. Fr., Baden-Baden.
Hessel, Hr. Offic., München.

Greiters, Hr. Kfm., Worms.
Rüster, Hr., Ulm.
Schrey, Hr. Chemiker, Düsseldorf.
Heinz, Hr. Stud. jur., Heidelberg.
Wern, Hr. Stud. jur., Heidelberg.
Hotel du Parc.
Payn, Frl., London.
Mönnig, Fr., London.
Pariser Hof.
Löwengard, Hr. Rent. m. Fr., Nürnberg.
Centerwall, Hr. Hauptm., Malmö.
Eroth, Hr. Prem.-Lieut., Stockholm.
Rhein-Hotel.
Shepperson, Hr. Rent. m. Fam., Herberston.
Graeffe, Hr. Fabrikbes. Dr. m. Fr., Altmaar.
Commans, Hr. Kfm. m. Fam., Köln.
Oelwein, Hr. Ingen., Wien.
Morton, Hr. Kfm., Wolverhampton.
Ohlmer, Hr. m. Fr., China.
Whiteley, Hr. Rent. m. Fam., Birmingham.
Adams, Fr. m. 2 Töcht., Glasgow.
Siebel, Hr. Kfm., Hamburg.
Wilke, Hr. Kfm. m. Fr., Braunschweig.
Niemyer, Hr. Prof., Göttingen.
Römerbad.
Engel, Hr. Kfm., Magdeburg.
Voegt, Hr. Bank-Director, Magdeburg.
Rosenthal, Fr. m. Bed., Mannheim.
Festner, Hr. Mahlenbes. m. Fr., Leipzig.
Hertzer, Hr., Wernigerode.
Filse, Hr. Kfm. m. Fr., Grabow.
Rose.
Scott-Walker, Fr. m. Bed., London.
Fuchs, Hr., Potsdam.
Coben, Fr. m. Bed., London.
Fog, Hr., Dänemark.
Ewing, Hr. m. Fr., Belfast.
Pastor, Hr. m. Fr., Aachen.
Weisses Ross.
Bethge, Hr. Gutsbes., Eikendorf.
Jacobs, Hr., Westhofen.
v. Waldow, Hr. Oberstlieut. a. D., Erfurt.
Hotel Spelner.
Hahn, Hr. Banquier m. Fr., Frankfurt.
Spiegel.
Kindgen, Hr., Düren.
Tannus-Hotel.
Van Marter, Esqr., Hr. Stud. med., Rom.
Morehead, Hr. Rent., England.
Monfort, Frl., London.
Monfort, Frl. Rent., Chicago.
Monfort, Hr. Rent. m. Fr., Schottland.

Borgmann, Hr. Ingen. m. Fr., Cassel.
Pütz, Hr. Kfm., Köln.
Hallen, Hr. Kfm. m. Fr., Rheydt.
Brosig, Hr. Rent., Cassel.
Hoppe, Hr. Superintendent, Haushagen.
Böker, Hr. Rent., Leipzig.
Mösch, Hr. Rent. m. Fam., Buenos-Ayres.
Schofield, Frl. Rent., London.
d'Anges, Hr. Rent. m. Fr., Marseilles.
Hotel Victoria.
Borchorst, Hr., Copenhagen.
Blank, Hr. Rent. m. Nichte, Elberfeld.
Cross, Fr. Rent., Cardiff.
Disay, Fr. Rent. m. Bed., Eastborne.
Timmeley, Hr. Fabrikbes., Pyritz.
Hotel Vogel.
Seafter, Hr. Stud. med., Oppenheim.
Otto, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig.
Lange, Hr. Post-Inspector, Frankfurt.
Saulberg, Hr. Färbereibes., M.-Gladbach.
Vorrath, Hr. Rent., Hamburg.
Bellemann, Hr. Kfm., Frankfurt.
Hotel Weiss.
Barchers, Fr. Dr., Bremen.
Siebert, Fr. m. Tocht., Strassburg.
v. Vershuier, Fr., Hannover.
Busch, Hr. Kreis-Thierarzt, L.-Schwalbach.
In Privathäusern.
Villa Monbijou.
von Schönberg-Reichstädt, Fr. m. Tochter, Sachsen.
Pension Mon-Repos.
Schmidt-Cabanis, Fr., Berlin.
Borchers, Fr. Dr., Bremen.
Park-Villa.
Feigel, 2 Frl., Darmstadt.
Villa Speranza.
La Forre, Hr. Capitän m. Fam., Florenz.
Wilhelmstrasse 22.
von Jungenfeld, Hr., Harburg.
Wilhelmstrasse 36.
van Lanschot, Hr. Rent. m. Fr., Herzogenbusch.
Wilhelmstrasse 38.
Cremers, Frl., Arnheim.
Turner, Frl. m. 2 Kindern, Arnheim.
Pension Parkstrasse 9.
Belle, Hr. Rent. m. Fr., Holland.
Kaltwasser, Hr. Rent. m. Fr., New-York.
Lechhorn, Hr. m. Fr., New-York.
Siebert, Hr. Kfm., Dresden.
Biewer, Hr. Kfm., Prüm.



Samstag den 19. Mai, Abends 8 1/2 Uhr,

im weissen Saale:

Réunion dansante.

(Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.)

Der Eintritt ist nur gegen besondere und personelle **Réunions-karte**, dagegen für hiesige **Curgäste** gegen Vorzeigung ihrer **Curhaus-Karte** (für ein Jahr oder 6 Wochen) gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne, sowie Abonnementskarten berechtigen zum Besuche der Réunion nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht ausgegeben.

Ballanzug ist unbedingte Vorschrift (Herren: Frack und weisse Binde).

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche **keine zur Zeit gültige Curhauskarte** besitzen, unter **allen Umständen unberücksichtigt** bleiben müssen. Die Einführung Familienangehöriger, welche nicht im Besitze eigener Karten sind, ist nicht gestattet.

Die Gallerien bleiben für Jedermann geschlossen.

Kinder, Schüler der Gymnasien u. s. f. haben keinen Zutritt.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Restaurant Poths

11 Langgasse 11.

7673

Gute reine Weine u. reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen. Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Frankfurter Exportbier von Henrich. Münchener Bier vom Franziskaner Keller J. Sedlmeyer.

Sechste öffentliche Quittung über die bis jetzt eingezahlten Beiträge für das Kaiser Wilhelm-Denkmal in Wiesbaden.

Durch Herrn Kaufmann H. Wald.

Von Herrn Dr. Schirm (2. Liste): Von Herrn Prof. Medicus 5.
Von Herrn Frorath: Von R. 10. Von Herrn M. Frorath 10.
H. D. 2, Dr. Grossmann 10, A. Kl. 2. Zusammen 34.

Von Herrn Landesdirector Sartorius: Von Herrn Dr. Hermann
Pagenstecher 50, Baurath Götz 10, Frau Dr. Langenbecker 20.
Zusammen 80.

Von Herrn Kammerherr von Hochwächter: Von Frau
Alexandrine de Grimm 10.

Von Herrn Gastwirth Jos. Broich: Von Herrn Jos. Broich
10, Helene Doering 1, S. Dornbusch 1, W. Wüstermann 1.
Zusammen 13.

Durch Herrn Cardirector F. Heyl.

Von Herrn August Willms: Von Ungenannt 1, Ungenannt
2, Herrn F. Bär 5, A. Willms 20, Dr. R. 10. Zus. 38.

Von Herrn Heinr. Häfner: Von Herrn Carl Walther 10.

Von Herrn Gg. Mades: Von Herrn Prof. Dr. Lüdeking Wwe.
5, F. Ritter 5, Joseph Blumenthal 5, F. R. 50 3. Zus. 13,50.

Von Herrn Kaufmann Chr. Keiper: Von Herrn Chr. Keiper
5, Max Junker 2, Adolph Weygandt 5, J. Halpert 2, Nie-
Neumann 2, Wilh. Hofmann 10. Zusammen 26.

Von Herrn Daniel Beckel: Von Herrn Karl Rücker, Dr. jur.
Heintzmann, Bernh. Liebmann u. Frau Hauptm. Kasch (Herrngartenstr. 18)
50, Justizrath Dr. Siebert 50, Bergrath Brunnig 20, C. Schellen-
berg 50, Frau Lina Fürsteben 10, Rentner Fritz 10, Hauptmann
Frisch 10, Jul. Herz sen. 10, Frau von Ramin 10, Daniel Beckel
50, Gust. Pfeiffer 50, Richtmann, Verificator a. D. 1, Gebr. Beckel
20, v. Rönne 20, Spendelin, Postdirector a. D. 5. Zus. 375,50.

Von Herren Moritz & Münzel: Von Herrn Oberstlieutenant
a. D. v. Coester 30, N. v. A. 2, Dr. Herm. Goldenberg 25, Albert
Nacken 10, Geh. Justizrath Moritz 10. Zusammen 77.

Von Herrn Hermann Schellenberg: Von J. S. 1, Herrn
Emil Meyer 5, Wilh. Vogt, Apotheker, 2, Hermann Schellenberg 3.
Zusammen 11.

Von Herrn Dr. phil. Borgmann: Von Herrn Dr. Weidenbusch
25, C. Duderstadt 50, N. N. 25. Zusammen 100.

Bis jetzt zusammen 28,081 25 3.

Für den geschäftsführenden Ausschuss:

F. Heyl, Schriftführer.

Gr...
D...
mit...
E...
angeführt...
1. 3 Gram...
2. 6 Rak...
3. 10 g...
4. 1 Bomb...
5. 6 Rak...
6. 1 Bomb...
7. 2 gross...
8. 6 Rak...
9. 2 Pota...
10. 1 Cas...
11. 1 taine...
12. 20. Bengali...
13. 21. Gross...
14. 22. Zum Sch...
Die...
während de...
Bele...
Kau...
Eine...
stad...
Gartenfest...
halten bi...



Dienstag den 22. Mai, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
(nur bei entsprechend günstiger Witterung):

Grosses Gartenfest.

Doppel-Concert. — Mehrere Musikkorps.

Grosse Illumination des Curparkes
mit Gassternen, farbigen Glas- und Papierlampions &c.

Electrische Beleuchtung des Concertplatzes.

Grosses Feuerwerk

ausgeführt von dem Kgl. Hof-Kunstfeuerwerker Herrn **Wilh. Becker**.

PROGRAMM:

- | | |
|---|---|
| 1. 3 Granaten als Signal. | 11. 1 Bombe mit Goldregen. |
| 2. 6 Raketen mit bunten Sternen. | 12. 1 Bombe mit bunten Sternen. |
| 3. Eine grosse laufende Sonne in Farben | 13. 1 Pots-à-feu mit Schwärmern. |
| 4. 1 Bombe mit Goldregen. | 14. 1 kleine Sonne changirt in eine Farben- |
| 5. 6 Raketen mit Serpentina. | sonne und endet in einem Brillantstern |
| 6. 1 Bombe mit bunten Leuchtkugeln. | 15. 6 Raketen in diverser Versetzung. |
| 7. 2 grosse chinesische Fontainen mit | 16. 1 Pots-à-feu mit Schwärmern. |
| römischen Lichtern. | 17. 1 Bombe mit Goldregen. |
| 8. 6 Raketen mit Goldregen. | 18. 1 kleine Sonne verwandelt sich in |
| 9. 2 Pots-à-feu mit Schwärmern. | einen Umläufer in Farben und endet |
| 10. 1 Cascade in Verwandlung mit Fon- | in sechs Sonnen in Victoriafeuer. |
| tainen und römischen Lichtern. | 19. 6 Raketen mit Fallschirmen. |
| 20. Bengalische Beleuchtung der Fontaine, der Insel und des Parks. | |
| 21. Grosses Bombardement von Granaten, Pots-à-feu und Römischen Lichtern. | |
| 22. Zum Schluss: Bouquet von Raketen. | |

Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Feuerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Eintrittspreis: 1 Mark pro Person.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Eine rothe Fahne am Curhause zeigt an, dass die Veranstaltung bestimmt stattfindet; bei ungünstiger Witterung findet um 8 Uhr Concert der städtischen Capelle im grossen Saale statt und wird in diesem Falle das Gartenfest auf den nächsten günstigen Tag verschoben. Bereits gelöste Billets behalten bis dahin Gültigkeit.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Letzter Zug nach Castel-Mainz: 10 Uhr 10 Min.

RHEIN-HOTEL.

An den Pfingsttagen:

Table d'hôte 1 Uhr

in den Sälen sowie im
restaurirten Wintergarten.

Hôtel-Restaurant „Zum Tannhäuser“

Bahnhofstrasse 8 Wiesbaden Bahnhofstrasse 8

Wiesbadens neuester und elegantester

Biersalon nebst Weinrestaurant.

Vorzügliche Biere direct vom Fass.

Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr Mark 1 bis Mark 1,50.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Neu möblirte Zimmer — Pension.

Gust. Raumbach.

W. Thomas, 23 Webergasse 23

Specialgeschäft für Strumpf- und Tricot-Waaren.

Tricot-Tailen in Seide und Wolle
vom billigsten bis zum feinsten Genre.
Auf Wunsch Anfertigung nach Maass.

Tricot-Kinder-Kleider für jedes
Alter und in jeder Preislage, in denkbar
grösster Auswahl.

Seidene Shawls und Tücher.

Stets Eingang von Neuheiten!

7723

Masseur & Bademeister Ph. Dörr

Langgasse 39

Vorher 16 Jahre Bademeister der Wasser-Heilanstalt Dietenmühle
empfiehlt sich in Massage und Wasserbehandlung.

Massage (System Metzger).

Frau Elise Wolf, Masseurin, Taunusstrasse 27, 1.
empfiehlt sich den geehrten Damen zur Behandlung in und ausser dem Hause bei auf-
merksamster Bedienung und Ausführung. — Auch Abreibungen werden angenommen.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

7782

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und

Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Zum „Krokodil“.

Alleiniger Ausschank von Spatenbräu direct vom Fass

Reine Naturweine direct vom Producenten

Gute und billige Küche nach Berliner Art

Mittagessen à M. 1.20 und höher.

Zum Besuche ladet höflichst ein

Otto Reich,

7751

früher Geschäftsführer im Prälaten zu Berlin.

Pistolen-Schiessstand

Alte
Colonnade

Tir au Pistolet

Alte
Colonnade

Fr. Kneipp, Hof-Büchsenmacher

Sr. Hoh. des Herzogs zu Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd, Scheiben- und Luxus-Waffen.

7701

grosse Burgstrasse 6.

Restaurant Sprudel

Schöne Terrasse.

Mittagstisch von 12 $\frac{1}{2}$ bis 2 Uhr.

Vorzügliche Biere. — Reine Weine.

Pale Ale und Porter. Berliner Weissbier.

7756

3 Billards. Kegelbahn.

Streng reelle Bedienung.

C. Doerr jr.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

7601

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.

Specialität: Damen- und Kinderwäsche.

Christ. Jstel

Webergasse 16.

Modewaaren- & Putz-Geschäft.

Bänder, Blumen, Federn, Tülle, Spitzen, Samme, Stroh- und Filzhüte

Modell-Hüte.

Fächer aller Art. Coiffüren, Fichüs, Barben, Cravatten, Schleier &c. &c.

Damenschmuck in engl. und franz. Jet, Renaissance &c.

7581

Grosse Auswahl. — Feste Preise.

GESCHWISTER STRAUSS

Weisswaaren- und Ausstattungs-Geschäft

kleine Burgstrasse 6 im Cölnischen Hof.

Specialität: Damen- & Kinder-Wäsche

eigener Fabrikation.

Anfertigung nach Maass in kürzester Zeit.

7787

Bade-Artikel. — Corsetten.

Photographisches Etablissement

von L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4.

Reelle und rasche Bedienung.

7604

Die Weingrosshandlung
von **Emil Mozen**, Hoflieferant,
Rheinstrasse 10
empfiehlt ihre
Rhein-, Mosel- & Bordeaux-Weine
in vorzüglichen Qualitäten, bei mässigen Preisen und unter Garantie
absoluter Reinheit.

Deutsche
Schaumweinfabrik Wachenheim
Wachenheim (Rheinfalz)
(Actien-Kapital: 1,000,000 Mark)
empfiehlt ihre aus reinem Naturwein ohne Zusätze von Spirituosen und ohne Einpumpen
von Kohlensäure hergestellten, von ärztlichen Autoritäten günstigst begutachteten
Schaumweine
zu den billigsten Preisen.
Vertreter für den Regier.-Bezirk Wiesbaden: **Gallo & Eschenbrenner**,
Wiesbaden (Mainzerstrasse 34) und Hochheim a. M.
Verkaufsniederlagen zu M. 1.30 die 1/2 Flasche, M. 1.10 die 1/4 Flasche,
75 Pf. die 1/4 Flasche bei **Georg Bacher**, Wilhelmstrasse 18,
Willy Graefe, Webergasse 24. 7703



Georg Dralle's
Extrait Veilchen
SAN REMO

duftet wie ein Strauss frischgepflückter
Veilchen und ist, da ohne Moschus- oder
Patchouly-Nachgeruch, das

feinste Taschentuch-Parfüm,
à Flacon Mk. 3 und Mk. 5.

Aecht zu haben bei:
Carl Helser, Hoflieferant, grosse Burg-
strasse 10 und Metzgergasse 17.
C. W. Poths, Langgasse. 7794

Die Strumpfwarenfabrik & Handlung von
L. Schwenck, 9 Mühlgasse 9 Wiesbaden,
empfiehlt: Strümpfe von 15 Pfg. an, echtfarbige von Dolfuss, Mieg
& Cie., seidene, wollene und halbwoollene Socken, das Duzend von M. 1 an,
Schweisssocken von 30 Pf. an, Beinlängen, Leibbinden, Kniewärmer,
Handschuhe, Jagdwesten, Flanellhemden.
Hauptdepot der echten **Dr. Jägers Normalhemden**, Unter-
hosen, Unterjacken, Socken u. dergl. zu Originalpreisen.
Echte Schweizer **Kreppjacken** - Filletjacken von Meg. Filletjacken
von 50 Pf. an. India ganze Jacken von 75 Pf. an. Tricotailen,
Unterröcke, Tücher.
Waldwoll-Unterjacken, -Unterhosen, -Watte, -Oel, -Essenz.
Alleinverkauf der echten **Dr. Lahmann Reformhemden**, -Unterhosen &c.
Alleinverkauf der gegen das Eingehen chemisch präparierten Strickwolle
Wollwaschseife. Billige feste Preise. 7687



H. & R. Schellenberg
2 Webergasse 2 Wiesbaden. 45 Zeit 45 Frankfurt a. M.
Niederlage der Württ. Metallwaaren-Fabrik Geislingen.
Specialität: Bestens versilberte Bestecke, Tafelgeräthe und
Luxusgegenstände aller Art mit weisser Unterlage. Für die
Güte sämtlicher versilberter Waaren wird Garantie geleistet.
Grösstes Lager in deutschen, italienischen und englischen
Schmucksachen in Silber, Nickel, Talmi. Reichste Auswahl
in leichten Corallen, böhmischen Granaten in Goldfassung,
echten Silber- und mit 18 carat. Goldbelegten Bijouterien
(sehr haltbar im Tragen). Römischer, Renaissance- und solider
Jetschmuck, Schmucksachen mit feinsten Simulidamanten und
Fantasie-Schmuck aller Art. Kunst-Luxus-Gebräuchs- und
Fantasie-Artikel in Cuirre poli, Porzellan, Terracotta, Majolika,
Glas, Holz &c. Beste Britannia- und Nickelplattirte Waaren.
Parfümerien, Seife, Fächer, Portefeuille, Wanddecorationen
Heraldische Uhren, Säulen &c. &c. Grosse Auswahl in vor-
theilhaften Gegenständen zu M. 3.—. 7730

Das Immobilien-Geschäft von **J. Chr. Glücklich**, Nerostrasse 6 Wiesbaden,
empfiehlt sich im An- und Verkauf von Häusern und Villen, sowie zur Miete,
und Vermietung von Herrschafts-Wohnungen, unter coulantem Bedingungen.
Alleinige Agentur des „Norddeutschen Lloyd“, Billets zu Originalpreisen, Aus-
kunft gratis. 7713

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Kehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Therese Ebert
Damen- & Kinder-Confection
Schwalbacherstr. 47 L.
Lady's & children Dress-maker.
English spoken. 7749

**Damen-
Mäntel-Confection**
E. Weissgerber
5 grosse Burgstrasse 5
Nouveautés
der Saison
in grosser Auswahl und jeder Preislage.
Promenade-Mäntel
Visites 7617
FICHUS
in grosser Auswahl.

Regen-Mäntel
von billigsten bis feinsten Genre.
Staubmäntel
Gummimäntel
Reisemäntel.
Anfertigung nach Maass.
Man bittet genau auf Firma
und Nummer 5 zu achten.

Mme. Chabert 7689
tailleuse française
Robes & Confections
Grosse Burgstrasse 6, an der.

Modes
E. Unverzagt
11 Webergasse 11.

Kefir,
moussirender Milchwein,
7791 täglich frische Bereitung bei
H. Rüben, Chemiker, Geisbergstr. 3.

Charles J. Monk, D. D. S.
American Dentist
Wiesbaden Wilhelmstr. 22. 7703

Gesangschule von Frau **Melanie**
von **Tempky** Schillerplatz 1 II. et.
Sprechstunde von 2-3 Uhr. 7722

Board and instruction offered to two
young ladies in German private family
Address **A. B. 30**, Kurhaus-office. 7780

Leçons de français d'une institu-
trice diplômée à Paris Taunusstr. 1,
Berliner Hof, III. Etage. 7746

First rate English, French and German
lessons, Bookkeeping &c. **Schmidt**,
Friedrichstr. 48, pt. 7798

Dr. R. Walther,
American Dentist.
Wilhelmstrasse 18. 7687

Merkel'sche
Kunst-Ausstellung
Neue Colonnade, Mittelpavillon.
Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens
7684 bis Abends. Entrée 50 Pf.

Wiesb. Lawn-Tennis-Club
(Court near the Dietsenmühle)
Hon. Sec.
Chris. Benson, Friedrichstr. 18.
Balls may be had at cost price from
Herr **Högg**, Dietsenmühle, only those
with the Club Stamp are supplied to
Herr **Högg** by the Club. 7703

Park-Villa
Sonnenbergerstrasse No. 10
neben dem Carhause.
Elegant möblirte Wohnungen ver-
schiedener Grösse mit oder ohne Pension.
7708 **B. Schmidt**.

Villa Heubel Hotel garni
Leberberg 4, am Curpark,
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess
Louise von Preussen.
Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer
mit Einrichtung, auch Pension, billige
Preise. 7613

PENSION MON-REPOS
Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Car-
hause. Bäder im Hause. 7806

Pension Anglaise, 4 Grün-
dem Curhause. Sehr comfortabel. Deutsche
u. engl. Küche. Mässige Preise. 7769

Pension Prince of Wales
7790 Frankfurterstr. 16.
English Comforts. Late dinner.

Pension Fiserius
Leberberg 1. 7615

Taunusstrasse 45, schön möblirte
Zimmer frei geworden. 7764

Zu verkaufen:
Villa Parkstrasse No. 24. Näh.
Friedrichstrasse 42. 7692

Herrschaftl. Villa
am Wilhelmsplatze, in feinsten und
bequemster Lage der Stadt gelegen,
vor einigen Jahren neu erbaut; enth-
grosse Gesellschafts- und Wohnräume
in hocheleganter comfortab. Ausstat-
tung; Stallung und Remise und schat-
tiger Garten, ist preiswürdig zu ver-
kaufen oder im Ganzen zu ver-
mieten. Dir. Anfragen an „Bau-
bureau“, Wilhelmstrasse 15,
erbeten. 7777

Auf Hofgut Geisberg,
in unmittelbarer Nähe des Nero-
berges, sind neu eingerichtete
herrschaftliche Wohnungen
abzulassen. 7800

Ein Fräulein
aus feiner Familie, perfect in feiner wie
bürgerl. Küche, Backen u. Einmachen, sucht
Stelle als Repräsentantin, Stütze der Haus-
frau oder Gesellschafterin, bei gering. Ge-
haltsanpr. Geil. Off. sub **A. B. 69** an
Haasenstein & Vogler, Langgasse 31.

Königliche Schauspiele.
Samstag den 19. Mai 1888.
97. Vorstellung.
(136. Vorstellung im Abonnement.)
Rosenmüller und Fink,
oder: **Abgemacht!**
Original-Lustspiel in 5 Akten von
Dr. C. Töpfer.
Anfang 6 1/2 Uhr.